

verein alles in allem

Protokoll der 5. ordentlichen Jahresversammlung

Röslischüür, Röslistrasse 9, 8006 Zürich

Dienstag, 05. März 2024, 19-21 Uhr

1. Begrüssung

Nicola Behrens begrüsst die 20 Anwesenden. Entschuldigt: 9. (Die Präsenzliste ist dem Protokoll beigelegt)

2. Wahl der Stimmzähler*innen

Ergebnis: Einstimmig wird Fiammetta Devecchi gewählt.

3. Protokoll der Jahresversammlung vom 13.06.2023

Ergebnis: Mit Verdankung an den Protokollführer Peter Brunner einstimmig angenommen.

4. Jahresbericht Januar 2023 bis Dezember 2023

Peter Brunner erläutert mündlich den Jahresbericht.

Ergebnis: Mit Verdankung an Peter Brunner einstimmig angenommen.

5. Abnahme von Jahresrechnung / Revisionsbericht

Herbert Kuhn erläutert mündlich die Jahresrechnung und den Revisionsbericht.

Die Vereinsrechnung schliesst mit einem Verlust von CHF 1'644.– und einem Eigenkapital von CHF 3'486.–ab.

Ergebnis: Mit Verdankung an Herbert Kuhn und Herbert Kuhn & Partner AG (Revisionsstelle) einstimmig angenommen.

6. Entlastung der verantwortlichen Organe / Décharge

Mit Applaus erteilt.

7. Wahlen

Wahlen:

Präsidium:

– Christina Hug und Nicola Behrens.

Ergebnis: Beide mit Applaus wiedergewählt.

Vorstand:

– Wolfgang Beuschel, Fiammetta Devecchi, Daniel Teichmann.

Ergebnis: Alle mit Applaus wiedergewählt.

Revisionsstelle:

– Herbert Kuhn & Partner AG, 8401 Winterthur

Ergebnis: Mit Applaus wiedergewählt.

8. Festlegung Mitgliederbeitrag

Ergebnis: Unverändert CHF 50.– pro Person / CHF 100.– für juristische Personen

9. Programm 2024

Peter Brunner erläutert mündlich die Vorhaben.

10. Anträge aus der Mitgliedschaft

Es liegen keine Anträge vor.

11. Verschiedenes

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Im Anschluss an den statuarischen Teil der Versammlung:

Referat Charles Linsmayer:

56 Tage lang, vom 6. Mai bis zum 21. Juli 1918, war ich ein Mensch.

Kurt Guggenheim und seine Romanze mit Eva Hug

Der Literaturhistoriker und Publizist beleuchtete darin eine wenig bekannte Episode aus dem Leben des Zürcher Schriftstellers Kurt Guggenheim: seine intensive, aber kurze platonische Liebesbeziehung zur jungen Eva Hug während des Ersten Weltkriegs.

Auf der Grundlage von Guggenheims Text *Die frühen Jahre* zeichnete Linsmayer ein einfühlsames Porträt eines Schriftstellers im Spannungsfeld zwischen persönlicher Leidenschaft und gesellschaftlichem Rollenbild.

Für richtiges Protokoll: Peter Brunner

Zürich, 6. Mai 2024